

**Programm, 13. November 2021**

<b>09:00-09:45</b>	<b>Begrüßung</b>
<b>09:45-11:15</b>	<b>Workshops A</b>
<b>11:30-12:15</b>	<b>Impulse B</b>
<b>12:15-13:15</b>	<b>Mittagessen und Bildungsmesse</b>
<b>13:15-13:45</b>	<b>One Best Thing</b>
<b>13:45-14:30</b>	<b>Impulse C</b>
<b>14:30 -14:50</b>	<b>Kaffeepause und Bildungsmesse</b>
<b>14:50-16:55</b>	<b>Workshops D</b>

## #excitingedu regional 2021 @Hessen HMS Dietzenbach

Am 13.11.2021 in der Heinrich-Mann-Schule, Etruskerstraße 2, 63128 Dietzenbach

~Änderungen vorbehalten!~

Get-together am 12.11.21 um 19:00 Uhr in der Ratsstube, Offenbacher Str. 11 in 63128 Dietzenbach					
ab 08:30	Einlass, Kaffeeempfang und Registrierung				
09:00	Begrüßung der Teilnehmenden, Vorstellung der Referent*innen und deren Inhalte (Neubau)				
9:45 – 11:15	<b>Workshop A 1</b> <b>Raum 321</b>  <b>#BreakoutEdu – Der Escape Room im Klassenzimmer</b> <i>Verena Knoblauch</i>	Workshop A 2 <b>Raum 322</b>  <b>Alternative Prüfungsformate: Kompetenztests statt Klassenarbeiten</b> <i>Joachim Diest</i>	Workshop A 3 <b>Raum 323</b>  <b>Das iPad in Lehrerinnenhand</b> <i>Saskia Ebel</i>	Workshop A 4 <b>Raum 324</b>  <b>Differenzierungsmöglichkeiten im Unterricht mit digitalen Medien</b> <i>Thomas Cleesattel</i>	Workshop A 5 <b>Raum 326</b>  <b>Innovative Unterrichtsgestaltung mit dem iPad</b> <i>Carmen Bruns</i>
11:30 – 12:15	Impuls B 1 <b>Raum 321</b>  <b>N.N.</b>		Impuls B 2 <b>Raum 322</b>  <b>N.N.</b>		Impuls B 3 <b>Raum 323</b>  <b>N.N.</b>
12:15 – 13:15	Mittagessen und Bildungsmesse (Cafeteria/Neubau)				
13:15 – 13:45	One best thing (Neubau)				
13:45 – 14:30	Impuls C 1 <b>Raum 321</b>  <b>N.N.</b>		Impuls C 2 <b>14:00 – 14:20, Raum 322</b>  <b>N.N.</b>		Impuls C 3 <b>Raum 324</b>  <b>N.N.</b>
14:30 – 14:50	Kaffeepause und Bildungsmesse (Neubau)				
14:50 – 16:55	Workshop D 1 <b>Raum 321</b>  <b>Ein Bild sagt mehr als 1000 Worte! Mit der Green-Screen Technik Sprech- und Schreibanlässe schaffen und in virtuelle Welten eintauchen</b>	Workshop D 2 <b>Raum 322</b>  <b>Design Thinking im Unterricht</b> <i>Joachim Diest</i>	Workshop D 3 <b>Raum 323</b>  <b>Kollaborative und motivierende Webtools für Einsteiger</b> <i>Saskia Ebel</i>	Workshop D 4 <b>Raum 324</b>  <b>Das hat gut geklappt! Mein Best-Of an Anwendungen</b> <i>Thomas Cleesattel</i>	Workshop D 5 <b>Raum 326</b>  <b>Interaktive Dokumente für den digitalen Unterricht erstellen und einsetzen mit dem iPad</b> <i>Carmen Bruns</i>
16:55	Ende der Veranstaltung				

Veranstalter:      Hauptsponsor:



#excitingedu regional @Hessen Dietzenbach

## Übersicht der Workshops 9:45 – 11:15 Uhr

Workshop A 1, 9:45 – 11:15 Uhr

### **#BreakoutEdu – Der Escape Room im Klassenzimmer**

*Verena Knoblauch*

#BreakoutEdu ist eine Unterrichtsidee zur Förderung von kommunikativen und sozialen Kompetenzen sowie des problemlösenden Denkens. Sie eignet sich für alle Schulformen!

Escape Rooms wachsen seit ein paar Jahren wie Pilze aus dem Boden. Als Gruppenerlebnis und teambildende Maßnahme von Firmen wie von privaten Gruppen gerne genutzt, kann man sich dort einsperren lassen. Eingebettet in eine Rahmengeschichte, müssen Hinweise gefunden und Rätsel gelöst werden, um eine bestimmte Mission zu erfüllen und den Raum verlassen zu können. Was „draußen“ so gut ankommt, muss doch auch in der Schule einsetzbar sein, oder? Wie kann dieses Gruppenerlebnis ins Klassenzimmer geholt werden?

In diesem Workshop wird die Unterrichtsmethode vorgestellt. Anschließend können die Teilnehmer\*innen in Kleingruppen an einem Breakout knobeln. Außerdem werden Ideen und Tipps zur Erstellung eigener Breakouts gegeben.

Workshop A 2, 9:45 – 11:15 Uhr

### **Alternative Prüfungsformate: Kompetenztests statt Klassenarbeiten**

*Joachim Oest*

Um Unterrichtsentwicklung wirkungsvoll und nachhaltig zu betreiben, ist es sinnvoll, stets auch Prüfungsformate zu hinterfragen und neu zu denken. Wenn Lernwege stärker individualisiert werden und die Beratung im Lernprozess einen höheren Stellenwert erhalten soll, ist eine Klassenarbeit, die alle Lernenden zum gleichen Zeitpunkt mit den gleichen Aufgaben schreiben, denkbar ungünstig. Daher sind die Kompetenztests im Gegensatz zu Klassenarbeiten in den Lernprozess integriert und können durch Wiederholbarkeit bei Nichtbestehen für echtes Feedback und damit einen gesteigerten Lernerfolg sorgen.

Workshop A 3, 9:45 – 11:15 Uhr

### **Das iPad in Lehrer\*innenhand**

*Saskia Ebel*

Unzählige Kolleg\*innen stehen nach Corona vor der Herausforderung, den Unterricht nun mit dem iPad zu gestalten. Vielen davon ist die Vielzahl der Möglichkeiten noch nicht klar, den Unterricht damit zu gestalten, zu erweitern und zu verändern. Das Tablet wird in diesem Workshop als ihr Begleiter präsentiert, der Ihnen von der Unterrichtsvorbereitung bis zur Notengebung eine gänzlich neue Struktur geben kann. Und nein, nicht alles, was vor dem iPad

stattfind, war schlechter... es war anders und wir möchten Ihnen kritisch und reflektierend die Möglichkeiten zeigen.

Workshop A 4, 9:45 – 11:15 Uhr

### **Differenzierungsmöglichkeiten im Unterricht mit digitalen Medien**

*Thomas Cleesattel*

Differenzierung im Unterricht ist seit vielen Jahren ein Thema in der Schule. Die Rechtfertigung dafür ist einleuchtend – die Schülerinnen und Schüler werden immer heterogener! Leider stellt die Umsetzung die Lehrkräfte vor eine große Herausforderung – immer noch. Tablets im Unterricht können hier gut unterstützen. Denn mit einem Tablet kann nicht nur im Leistungsniveau differenziert werden, sondern auch im Lernzugang und im Erstellen von Lernprodukten.

Workshop A 5, 9:45 – 11:15 Uhr

### **Innovative Unterrichtsgestaltung mit dem iPad**

*Carmen Bruns*

Hier erfährst Du, wie Du mit onBoard-Apps des iPads schnell und einfach Erklärvideos erstellen (lassen) kannst.

## Übersicht der Workshops 14:50 – 16:55 Uhr

Workshop D 1, 14:50 – 16:55 Uhr

### **Ein Bild sagt mehr als 1000 Worte! Mit der Green-Screen Technik Sprech- und Schreibanlässe schaffen und in virtuelle Welten eintauchen**

*Verena Knoblauch*

Live Reportagen aus Griechenland. Im Einhornkostüm bei einer Modenschau mitlaufen? Unmöglich in der Schule! Oder? Mit der Green-Screen-Technik kein Problem!

Die Green-Screen-Technik wird auch als chroma keying bezeichnet und ist ein gängiges Verfahren in der Film- und Fototechnik. Durch einen einfarbigen (meist grünen) Hintergrund kann die Person im Vordergrund eines Fotos oder Videos freigestellt und nachträglich vor einen anderen Hintergrund gesetzt werden. Für den Unterricht ergeben sich so unzählige Möglichkeiten zur kreativen und motivierenden Auseinandersetzung mit Lerninhalten. Die Schüler\*innen können mit Hilfe dieser Bilder und Filme ihre Gedanken visualisieren. Vielfältige Sprech- und Schreibanlässe werden so geschaffen.

Gleichzeitig erhalten die Schüler\*innen durch dieses spielerische und kreative Erproben verschiedener Gestaltungsmöglichkeiten Einblicke in die Möglichkeiten von Bildbearbeitung. Sie erfahren und probieren selber aus, dass durch diese Technik Bilder und Filme erstellt werden können, die in Wirklichkeit so nie möglich wären.

Workshop D 2, 14:50 – 16:55 Uhr

### **Design Thinking im Unterricht**

*Joachim Oest*

Früher konnten Lehrende davon ausgehen, dass die Inhalte, die sie im Unterricht vermittelten, Schüler\*innen ihr ganzes Leben begleiten. Das hat sich geändert und wirft neue Fragen auf. Die Schüler\*innen werden später Berufe ausüben, die es heute vielleicht noch gar nicht gibt. Sie werden Technologien nutzen, die bisher noch nicht erfunden sind. Kurz: Sie werden in einer Welt leben, von der wir heute noch gar nicht genau wissen, wie sie aussehen wird. Wie können die Lernenden bestmöglich auf diese Realität vorbereitet werden? Sind neue Herangehensweisen erforderlich? Neue Herangehensweisen verlangen nach innovativen Veränderungen an den Schulen. Design Thinking ist eine Möglichkeit, diesen Veränderungsprozess in Gang zu setzen. Es ist ein systematischer Innovationsansatz, der hilft, neuartige Lösungen für Probleme unterschiedlicher Art zu entwickeln. Ausgangspunkt und Fokus sind dabei die Bedürfnisse des Nutzers, für den die Lösung entwickelt wird.

Workshop D 3, 14:50 – 16:55 Uhr

### **Kollaborative und motivierende Webtools für Einsteiger**

*Saskia Ebel*

In den letzten Wochen haben viele KuK erste Erfahrungen mit digitaler Technik in ihrer Arbeitswelt gemacht. Allzu oft aber läuft die Debatte darüber in ideologische Richtungen, die Betriebssysteme und Hardware betreffen. Dabei liegt unglaublich großes Potential dort, wo wir uns alle seit langem aufhalten: im Internet. Unendlich viele spannende, kreative, kollaborative und vor allem motivierende Möglichkeiten finden sich dort, ohne die Installation einer App, ohne die Nutzung eines bestimmten Systems/ Devices. Kommen Sie mit und testen Sie mit mir zahlreiche dieser Anwendungen.

Workshop D 4, 14:50 – 16:55 Uhr

### **Das hat gut geklappt! Mein Best-Of an Anwendungen**

*Thomas Cleesattel*

Kein Feuerwerk, kein Schnick-Schnack – so unspektakulär wie der Workshoptitel! Mein persönliches Best-Of aus 7 Jahren Unterricht in Tabletclassen, veranschaulicht anhand von konkreten Beispielen.

Workshop D 5, 14:50 – 16:55 Uhr

### **Interaktive Dokumente für den digitalen Unterricht erstellen und einsetzen mit dem iPad**

*Carmen Bruns*

Hier gibt es eine Anleitung, wie man mit Pages, Numbers und Keynote interaktive „Arbeitsblätter“ erstellt und in Präsenz, Distanz oder hybridem Unterricht einsetzt.